

Kirsten Steiner



Eine Ex und wie man
sich von ihr befreit

Sinnliche Augenblicke (1)

Kirsten Steiner



Eine Ex und wie man
sich von ihr befreit

Sinnliche Augenblicke (1)

Kirsten Steiner

Eine Ex und wie man sich von ihr befreit

Sinnliche Augenblicke (1)

Ein Mann will seinen Trennungsschmerz überwinden. Er stellt fest, dass dafür nichts besser hilft als eine neue Liebe und Spontansex an einem bedeutungsvollen Ort.

Teil 1: Mondschein am Brückengeländer

Es war beinahe wie damals: Eine laue Sommernacht mit Vollmond und kein Mensch unterwegs – was zu dieser nächtlichen Stunde ja auch eher normal war. Naja, fast Vollmond, stellte Philipp fest, als er den Mond über dem alten Schloss betrachtete, dessen Turm einen diffusen Schatten auf den Teich des Parks warf. Einen wesentlichen Unterschied zu damals gab es allerdings: Er wanderte heute allein durch die Nacht und nicht mit Julia an seiner Seite.

Er ging über den verschlungenen Kiesweg, der ihn zu der kleinen Brücke führen würde, welche den Teich an einer engen Stelle überspannte. Unter dieser Brücke hatte er sich als Jugendlicher mal beim Schlittschuhlaufen den Kopf gestoßen. Jahre später war auf der Brücke hingegen etwas Wundervolles passiert: Hier hatte er Julia zum ersten Mal geküsst. Seither nannten sie diesen Ort im Schlosspark die „Kussbrücke“. Allgemein wurde sie eher die „Schlossbrücke“ genannt – was allerdings nichts damit zu tun hatte, dass die Brücke im Schlosspark lag.

Sie waren damals nach der Geburtstagsparty bei einem gemeinsamen Freund lange durch die Nacht gewandert, hatten über Gott und die Welt geredet und irgendwann standen sie auf dieser Brücke. Dass sie nach der langen Knutscherei den Rest der Nacht in seinem Bett verbracht hatten, hatte sich ganz von selbst ergeben. Sie waren